

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen,

die dem Kreistag gem. § 53 Abs.1 KrO i. V. m. § 83 Abs. 2 GO zur Kenntnisnahme vorzulegen sind.

1. Ergebnisplan

Produkt / Budget	Ergebnisplanposition	Ansatz incl. Erm.übertragungen €	Überschreitung €	Begründung
Abschreibungsbudget (Budget der Abschreibungen und der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten)	02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (betrifft nur die Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Zuwendungen) 14 Bilanzielle Abschreibungen 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen (betrifft nur Wertberichtigungen zu Forderungen)	3.250.500	104.247,07	<p>Die Abschreibungen / Wertberichtigungen von Forderungen als Teil des Abschreibungsbudgets wurden mit 400 T€ zentral beim Produkt 010620 "Finanzbuchhaltung" veranschlagt. Tatsächlich haben sich Aufwendungen von rd. 685 T€ ergeben, davon allein rd. 433 T€ in dem Produkt Unterhaltsvorschuss.</p> <p>Die Wertberichtigungen im Produkt Unterhaltsvorschuss führen jedoch nicht zu einer Belastung des Haushalts, da die Erträge aus der Heranziehung Unterhaltspflichtiger netto, also nach Abzug der uneinbringlichen Forderungen, geplant waren. Den Mehraufwendungen stehen daher auch Mehrerträge gegenüber.</p> <p>Die Mehrerträge aus der Heranziehung Unterhaltspflichtiger sind jedoch nicht für das Abschreibungsbudget budgetwirksam.</p> <p>Mit dem Haushalt 2010 wurde die Veranschlagung geändert und die Erträge brutto eingeplant.</p> <p>Da die Abschreibungen auf Sachanlagen (Gebäude, Straßen, Fahrzeuge u.a.) um 181 T€ unter den Ansätzen liegen, betragen die überplanmäßigen Aufwendungen in dem Abschreibungsbudget "nur" rd. 104 T€.</p> <p>Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushalts.</p>
Personalbudget (Budget der Personal- und Versorgungsaufwendungen)	11 Personalaufwendungen 12 Versorgungsaufwendungen	40.067.908	856.923,47	<p>Die Überschreitung ist auf höhere Rückstellungen - insbesondere höhere Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger - zurück zu führen. Details zur Entwicklung des Personalbudgets lassen sich dem Lagebericht zum Jahresabschluss 2009 (S. 312 f) entnehmen.</p> <p>Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushalts.</p>
160110 Steuern, allg. Zuweisungen / Umlagen	15 Transferaufwendungen	48.905.000	7.742,57	<p>Die Landschaftsumlage wurde mit 48.912.742,57 € um 7.742,57 € höher als geplant festgesetzt.</p> <p>Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei der Kreisumlage.</p>

2. Finanzplan

Produkt / Investition	Finanzplanposition	Ansatz incl. Erm.übertragungen €	Überschreitung €	Begründung
010310 Zentrale Dienste Inv. Nr. 08.10.001 "Anschaffung einer Schneidemaschine"	26 Ausz. f. den Erwerb von be- wegl. Anlagevermögen	17.000	6.800	Beschafft wurde eine gebrauchte Schneidemaschine als Ersatz für die abgängige Schneidemaschine der Druckerei. Die Sondierung des Gebrauchtmaschinemarktes hat ergeben, dass eine gebrauchte aber maximal 10 Jahre alte Maschine nicht zum Planansatz zu erwerben war. Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushalts.
010410 Informationstechnik Inv. Nr. 07.12.014 "Aktualisierung Office-Software"	29 Sonstige Investitionsauszah- lungen	29.541,60	3.088,26	Bei der Ermächtigung von 29.541,60 € handelt es sich um eine Ermächtigungsübertragung aus dem Jahr 2008. Seinerzeit wurden 100.000 € für die Aktualisierung der Office-Software eingeplant. Aufgrund einer über den Planungen liegenden Zunahme der PC-Arbeitsplätze mussten zusätzliche Lizenzen beschafft werden, um das Projekt abzuschließen. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Investitionen in Systemtechnik (Inv. Nr. 08.12.008).
010410 Informationstechnik Inv. Nr. 08.12.005 "Server- Virtualisierung"	26 Ausz. f. den Erwerb von be- wegl. Anlagevermögen	21.136,45	1.330,75	Die überplanmäßige Auszahlung wurde durch die Schlussrechnung für das Projekt "Server-Virtualisierung" ausgelöst. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Investitionen in Systemtechnik (Inv. Nr. 08.12.008).
020320 Rettungsdienst Inv. Nr. 07.32.000 "Betriebs- und Geschäftsausstattung Rettungsdienst"	26 Ausz. f. den Erwerb von be- wegl. Anlagevermögen 29 Sonstige Investitionsauszah- lungen	52.770,48	1.913,03	Bei einer routinemäßigen Überprüfung der Arzneimittelaufbewahrung in den Rettungswachen wurde ein Mangel festgestellt. Betäubungsmittel sind in Wertschutzschränken aufzubewahren, um eine unbefugte Entnahme zu verhindern. Daher wurden für die Rettungswachen geeignete Tresore beschafft. Die Deckung erfolgt im Rahmen des Gesamthaushaltes.
030110 Berufskollegs Inv. Nr. 07.40.001 "Betriebs- und Geschäftsausstattung BK Ahlen"	26 Ausz. f. den Erwerb von be- wegl. Anlagevermögen 29 Sonstige Investitionsauszah- lungen	3.000	988	Die überplanmäßigen Mittel wurden für die Konzeption einer Schnittstelle zum Softwareprodukt "Schüler-Online - Übergangsmanagement von Schule in Beruf" des KRZ Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe benötigt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen im selben Produkt.
030120 Förderschulen Inv. Nr. 09.40.000 "Betriebs- und Geschäftsausstattung Regenbogenschule"	29 Sonstige Investitionsauszah- lungen	0	541,43	Die Mittel wurden für die Einrichtung der pädagogischen Netzwerklösung MNS+ des Landesmedienzentrums Rheinland-Pfalz benötigt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen im selben Produkt.
030120 Förderschulen Inv. Nr. 09.40.001 "Betriebs- und Geschäftsausstattung Astrid- Lindgren-Schule"	29 Sonstige Investitionsauszah- lungen	0	124,93	Die Mittel wurden für die Einrichtung der pädagogischen Netzwerklösung MNS+ des Landesmedienzentrums Rheinland-Pfalz benötigt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen im selben Produkt.
040120 Museen Inv. Nr. 08.40.000 "Erwerb von Kunstgegenständen Museum Abt. Liesborn"	26 Ausz. f. den Erwerb von be- wegl. Anlagevermögen	17.000	2.707,90	Die Mittel wurden für die Erweiterung der Kunstsammlung des Museums verwandt. Die Deckung erfolgt durch den Zuschuss der GWK.